jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1978/2/21 5Ob705/77, 5Ob630/81, 8Ob325/99y, 8Ob3/06h, 8Ob147/17a

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 21.02.1978

**Norm**

WG Art17 A
ZPO §503 Z4 E4c3

**Rechtssatz**

Die Abstraktheit einer Wechselforderung geht nicht so weit, dass das Fehlen, die Nichtigkeit oder der Wegfall des Grundgeschäftes ohne jede rechtliche Bedeutung für die Wechselforderung wäre. Zwischen den Parteien des Grundgeschäftes führt sie zu einer Umkehr der Beweislast. Der Gläubiger ist nicht verpflichtet, den Bestand der Wechselforderung durch substantielle Behauptungen darzulegen und zu beweisen. Es obliegt vielmehr dem Schuldner, den Nachweis für das Fehlen, die Nichtigkeit oder den Wegfall des Grundgeschäftes zu erbringen.

**Entscheidungstexte**

- 5 Ob 705/77
  Entscheidungstext OGH 21.02.1978 5 Ob 705/77
- 5 Ob 630/81
  Entscheidungstext OGH 02.03.1982 5 Ob 630/81
  Auch
- 8 Ob 325/99y
  Entscheidungstext OGH 21.12.2000 8 Ob 325/99y
  Veröff: SZ 73/207
- 8 Ob 3/06h
  Entscheidungstext OGH 23.02.2006 8 Ob 3/06h
  Beisatz: Der Gläubiger ist nicht verpflichtet, den Bestand der Wechselforderung durch substantielle Behauptungen darzulegen und zu beweisen. Es obliegt vielmehr dem Schuldner, den Nachweis für das Fehlen, die Nichtigkeit oder den Wegfall des Grundgeschäftes zu erbringen. (T1)
- 8 Ob 147/17a
  Entscheidungstext OGH 28.08.2018 8 Ob 147/17a
  Veröff: SZ 2018/63

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0043426

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

05.06.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at